

SPD

Pressemitteilungen und Informationen

BONN ● ERICH-OLLENHAUER-HAUS ● OLLENHAUERSTRASSE 1 ● TEL. 53 22 99 ● FS: 088 6306

DATUM: NR:

Mitteilung an die Presse

Zum bevorstehenden Ordentlichen Parteitag der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands am 11. bis 15. November 1975 in Mannheim veröffentlicht der Parteivorsitzende Willy BRANDT am heutigen Freitag in Bonn die folgende Erklärung:

DER TEXT IST FREI

Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands steht vor ihrem Mannheimer Parteitag. Dieser Parteitag wird zu einem herausragenden Ereignis in der Geschichte der deutschen Sozialdemokraten werden, und er wird für die deutsche Politik insgesamt grosse Bedeutung haben. Aus mehreren Gründen:

1. Mannheim setzt einen vorläufigen Schlusspunkt hinter eine lebhaft und in der Sache zwangsläufig auch kontroverse Diskussion. Ich meine die Arbeiten am Orientierungsrahmen '85. Sie begannen vor fünf Jahren im Auftrag des Saarbrücker Parteitages 1970. Heute stellen wir fest: Die Sozialdemokratische Partei handelt auf einem breiten und verstärkten Fundament gemeinsamer Überzeugungen. Das unverändert gültige Godesberger Programm wird in wichtigen Punkten verdeutlicht. Wertorientiertes Handeln bleibt Richtschnur sozialdemokratischer Politik. Sozialdemokratische Liberalität hat sich gegen jene rechtsgerichtete Begleitmusik durchgesetzt, die eine offene demokratische Diskussion am liebsten ersticken und geistige Freiheit beschneiden möchte.
2. Mannheim wird kraftvoll unterstreichen, dass in der Sozialdemokratischen Partei die Fähigkeit zur Einordnung gewachsen ist; dass die Lebendigkeit in der Diskussion die Einheit in der Aktion nicht zu schwächen braucht, sondern sie stärken kann. Die Sozialdemokraten bewältigen die Aufgaben von heute und rüsten sich für die Herausforderungen von morgen. Die Geschlossenheit der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands wird sich vor allem auch darin zeigen, dass sie die Bundesregierung unter Bundeskanzler Helmut Schmidt vertrauensvoll unterstützt.
3. Mannheim wird weiter zeigen: Neun Jahre sozialdemokratische Regierungsverantwortung, davon sechs Jahre als die führende Regierungspartei, haben die Stellung der Bundesrepublik Deutschland in der Welt und das Vertrauen, das ihr international ent-